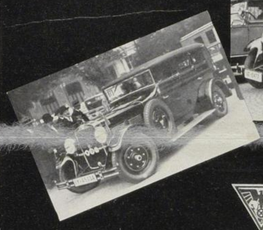
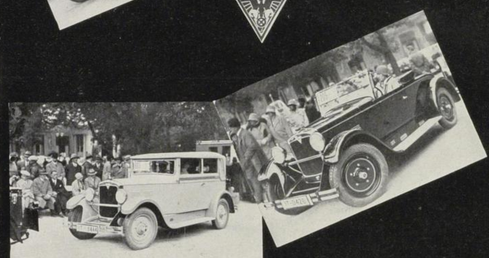
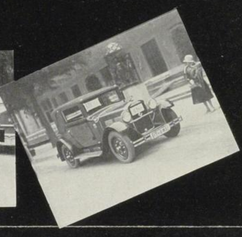
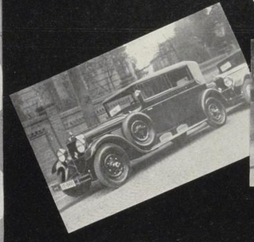
Die Schönheitskonkurrenz
des IX. Internationalen Auto-Turniers
in Wiesbaden 1929

wurde durch die Teilnahme von ca. 300 der schönsten Wagen nahezu aller bekannten Automobilmarken der Welt zu einem außergewöhnlichen Ereignis, das Tausende von Zuschauern anzog. Besonderes Interesse erweckten die ADLER-Wagen, die mit einer Reihe von außerordentlich schönen Serien- und wundervollen Spezial-Karosserien vertreten waren. Äußere Gestaltung, Lackierung und Inneneinrichtung aller ADLER-Wagen waren von ausgewähltem Geschmack und fanden allseitige Bewunderung, die in der Prämiierung zum Ausdruck kam. Von 24 zur Schau gestellten ADLER-Wagen aller Typen und Karosserieformen wurden 13 mit ersten Preisen, 6 mit zweiten und 5 mit dritten Preisen ausgezeichnet. Besonderen Eindruck machten die schönen und bequemen „Standard 8" Achtzylinderwagen, die in Harmonie von Linienführung, Farbe und Polsterung unübertroffen waren. Ebenso fand der neue ADLER-Favorit mit Recht viele Liebhaber, da für einen so niedrigen Preis kein bequemerer und leistungsfähigerer Wagen in dieser Klasse geboten werden kann. Auch der Favorit hatte Anteil an den zahlreichen Prämiierungen, die die ADLER-Wagen mit zu den schönsten und begehrtesten der ganzen Veranstaltung stempelten.









Einige der 24 preisgekrönten

ADLER-WAGEN

der Wiesbadener Schönheitskonkurrenz

ADLER STANDARD 6

SLUB Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id32875035-19291800/47
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG
UNIVERSITÄT ERFURT